

Datenschutzinformationen

Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 und Art. 14 DS-GVO

Microsoft-Teams (MS-Teams)

1 Datenschutzhinweise für Online-Meetings, Telefonkonferenzen und Webinare via MS-Teams

Wir möchten Sie nachstehend über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Nutzung der Kommunikations- und Kollaborationsplattform MS-Teams informieren.

1.1 Verantwortliche Stelle

Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Durchführung von „Online-Meetings“ steht, ist die TÜV NORD Service GmbH & Co. KG:
E-Mail: privacy@tuev-nord.de

Bitte beachten Sie: Sobald Sie die Internetseite Microsoft Teams aufrufen, ist der Anbieter von Microsoft Teams für die Datenverarbeitung verantwortlich. Die Anwendung MS-Teams ist ein Service der Microsoft Corporation, One Microsoft Way Redmond WA 98052-6399 USA.

Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung von MS-Teams jedoch nur erforderlich, um sich die Software für die Nutzung von „Microsoft Teams“ herunterzuladen. Die Datenschutzhinweise von MS-Teams finden Sie hier:

[Support-und-Datenschutzbestimmungen-von-Microsoft-Teams.](#)

1.2 Unser Datenschutzbeauftragter

Die TÜV NORD Service GmbH & Co. KG als Vertragspartner der Microsoft Corporation hat einen betrieblichen Datenschutzbeauftragten bestellt.

Wenn Sie Fragen oder Anmerkungen zum Datenschutz haben (beispielsweise zur Auskunft und Aktualisierung Ihrer personenbezogenen Daten), können Sie auch Kontakt mit unserem Datenschutzbeauftragten aufnehmen.

Berthold Weghaus

TÜV NORD AG

E-Mail: privacy@tuev-nord.de

1.3 Allgemeiner Nutzungshinweis:

Sie können MS-Teams auch nutzen, wenn Sie die jeweilige Meeting-ID und ggf. weitere Zugangsdaten zum Meeting per E-Mail übermittelt bekommen oder über die MS-Teams-App teilnehmen.

Wenn Sie die MS-Teams-App nicht nutzen wollen oder können, dann sind die Basisfunktionen auch über eine Browser-Version nutzbar, die Sie ebenfalls auf der Website von Microsoft MS-Teams finden:

<https://www.microsoft.com/de-de/microsoft-teams/group-chat-software>

In einem Online-Meeting haben Sie zudem die Möglichkeit, als Gast teilzunehmen.

Beachten Sie zudem, dass Microsoft MS-Teams-Besprechungen teilweise bei nicht unterstützten Browsern nicht möglich sind. Ggf. können dann etwaige Einschränkungen, wie bspw. bei der Freigabe von Kamera, Bildschirm- Inhalten und Mikrofon auftreten.

Nähere Information zu unterstützten Browsern finden Sie hier: <https://docs.microsoft.com/de-de/microsoftteams/unsupported-browsers>

2 Verarbeitungsrahmen

2.1 Zwecke der Datenverarbeitung

Wir nutzen MS-Teams um Telefonkonferenzen, Online-Meetings, Videokonferenzen und/oder Webinare durchzuführen.

Unser konzernweites Interesse besteht in der Vereinfachung der internen Kommunikation, der Bearbeitung von Anfragen, der Steigerung der Effizienz sowie der Förderung unternehmens- bzw. standortübergreifender Zusammenarbeit.

2.2 Datenarten und Kategorien Betroffener

Bei der Nutzung von MS-Teams werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei davon ab, welche Angaben zu Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einem Online-Meeting machen.

Bei der aktiven Nutzung von solchen Angeboten werden Daten der Kommunikationsteilnehmer verarbeitet und auf den Servern von den eingesetzten Drittanbietern gespeichert, soweit es sich um für den Kommunikationsvorgang erforderliche Daten handelt.

Relevante personenbezogene Datenkategorien-/arten können insbesondere sein:

- Kategorien Betroffener:
- Teilnehmer (interne/externe) am jeweiligen Online-Angebot (Konferenz, Meeting, Webinar)

- Angaben zum Benutzer:
- Anzeigename („Display Name“), ggf. E-Mail-Adresse, Profilbild (optional), Bevorzugte Sprache
- Datenarten:
- Stammdaten (z.B. Name, Adresse) ggf. Pseudonyme, Kontaktdaten (z.B. E-Mail-Adresse, Telefonnummer), Inhaltsdaten (z.B. Texteingaben, Fotografien, Videos), Meta- und Kommunikationsdaten (z.B. Geräte- Informationen, IP-Adressen)
- Nutzungs- und Metadaten:
- Datum, Uhrzeit, Meeting-ID, Telefonnummern, Ort
- Text-, Audio- und Videodaten auf Grundlage Ihrer Einwilligung:

Es besteht die Möglichkeit, in einem Online-Meeting die Chat-, Fragen- oder Umfragenfunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im Online-Meeting anzuzeigen und ggf. zu protokollieren. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet.

Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die Teams-Applikation abschalten bzw. stummstellen.

Wenn Sie an einer Videokonferenz teilnehmen, haben Sie darüber hinaus die Möglichkeit, Hintergrundeffekte einzustellen, um – ggf. Ihre private Umgebung – auszublenden. Dies können Sie bspw. während einer Videokonferenz individuell einstellen.

Welche Daten von Microsoft Teams im Einzelnen gesammelt und zu welchem Zweck verwendet werden, lesen Sie hier:

<https://docs.microsoft.com/de-de/microsoftteams/teams-privacy>

2.3 Umfang der Datenverarbeitung

Wenn es für die Zwecke der Protokollierung von Ergebnissen eines Online-Meetings erforderlich ist, werden wir die Chatinhalte protokollieren. Das wird jedoch in der Regel nicht der Fall sein.

Im Falle von Webinaren können wir für Zwecke der Aufzeichnung und Nachbereitung von Webinaren auch die gestellten Fragen von Webinar-Teilnehmenden verarbeiten.

Ebenfalls kann von der Möglichkeit Gebrauch gemacht werden, eine Freigabe des Bildschirms zu erteilen. In diesem Fall haben wir Kenntnis von den Daten und Inhalten, die Sie über Ihren Bildschirm teilen.

2.3.1 Meeting-Aufzeichnungen

Wenn wir Meetings aufzeichnen möchten, werden wir Ihnen das im Vorfeld transparent mitteilen und um Ihre Einwilligung bitten.

Die Tatsache der Aufzeichnung wird Ihnen zudem in der Teams-App bzw. in der Webbrowsersicht angezeigt. Die Teilnehmer erhalten einen entsprechenden Hinweis, der außerdem mit einem Datenschutzhinweis für Onlineteilnehmer verlinkt ist.

Der Organisator kann zudem festlegen, welche Teilnehmer zur Aufzeichnung berechtigt sind.

Wenn es für die Zwecke der Protokollierung von Ergebnissen eines Online-Meetings erforderlich ist, werden wir die Chatinhalte protokollieren. Das wird jedoch in der Regel nicht der Fall sein.

2.3.2 Microsoft-Stream-Cloud-Speicher

In unserem Microsoft Teams Admin Center haben wir das Zulassen von Cloud-Aufzeichnungen standardmäßig deaktiviert. Sofern wir eine etwaige Speicherung vornehmen, werden wir Ihnen das vorab transparent mitteilen und um Ihre Erlaubnis bitten.

Sofern wir hiernach etwaige Besprechungsaufzeichnungen speichern, können wir dies über die Microsoft Stream-Cloud vornehmen. Dies setzt jedoch voraus, dass die Benutzer für MS-Stream lizenziert sind.

Es gibt auch eine Option für die automatische Transkription von Aufzeichnungen, sodass Benutzer Besprechungsaufzeichnungen mit Untertiteln wiedergeben und nach wichtigen Diskussionsbeiträgen in der Transkription suchen können. Die Aufzeichnung erfolgt in der Cloud und wird ggf. im MS-Stream gespeichert, sodass Benutzer sie sicher in ihrer Organisation freigeben können.

Nachdem Sie eine Besprechung aufgezeichnet haben, wird Sie von MS Stream zeitlich unbegrenzt aufbewahrt, und erst dann gelöscht, wenn die aufzeichnende Person die Aufzeichnung selbst löscht.

Wenn die Aufzeichnung nicht in den Datenstrom hochgeladen wird, wird Sie im Cloud-Speicher der MS-Teams gespeichert, wo sie **20 Tage lang** heruntergeladen werden kann.

Derzeit ist das Feature für die Besprechungsaufzeichnung von MS-Teams für Kunden ausgeschaltet, deren MS-Teams-Daten inländisch gespeichert werden, falls MS-Stream im inländischen Datenbereich, in dem die Daten gespeichert werden, nicht verfügbar ist. Um herauszufinden, in welcher Region Ihre Microsoft Stream-Daten gespeichert werden, klicken Sie in MS-Stream auf „?“. Klicken Sie dann weiter unten auf „Weitere Ressourcen“ und dann darunter auf „Informationen zu Microsoft Stream“ in der oberen, rechten Ecke auf „Über Microsoft Stream“ und dann auf „Ihre Daten werden gespeichert in“. Um mehr über die Regionen zu erfahren, in denen Microsoft Stream Daten speichert, lesen Sie außerdem im Microsoft Stream FAQ:

<https://docs.microsoft.com/de-de/stream/faq>

Hinweis:

Eine Lizenzierung ist jedoch nicht erforderlich, sofern Aufzeichnungen lediglich von den jeweiligen Benutzern heruntergeladen werden sollen. Die Aufzeichnungen müssen dann

nicht in der Microsoft Stream-Cloud, sondern können auch stattdessen in „Azure Media“ mit einem Grenzwert von **30 Tagen** gespeichert werden, bevor diese gelöscht werden.

Weitere Informationen zum Verwalten von Aufzeichnungen und des Benutzerzugriffs finden Sie unter

[Verwalten von Benutzerdaten in MS-Stream](#) und [Berechtigungen und Datenschutz in MS-Stream](#).

2.4 Verschlüsselung

Die MS-Teams-Daten werden bei der Übertragung und im Ruhezustand verschlüsselt. Microsoft verwendet Standardtechnologien wie TLS und SRTP, um alle Daten während der Übertragung zwischen den Geräten der Benutzer und den Microsoft-Rechenzentren sowie zwischen Microsoft-Rechenzentren zu verschlüsseln. Dies umfasst Nachrichten, Dateien (Video, Audio etc.), Besprechungen und andere Inhalte. Ruhende Unternehmensdaten in Microsoft-Rechenzentren werden zudem auf eine Weise verschlüsselt, die es Organisationen ermöglicht, Inhalte bei Bedarf zu entschlüsseln.

MS-Teams verwendet darüber hinaus TLS und MTLS zum Verschlüsseln von Chatnachrichten. Der gesamte Server- zu-Server-Datenverkehr erfordert MTLS – unabhängig davon, ob der Datenverkehr auf das interne Netzwerk beschränkt ist oder den internen Netzwerkperimeter überschreitet.

Weitere Informationen, wie Microsoft Teams die Daten verschlüsselt finden Sie hier: [Sicherheitsleitfaden für Teams](#)

2.4.1 Mehrstufige Authentifizierung

Zudem nutzen wir die mehrstufige Authentifizierung. Bei dieser Methode müssen Nutzer einen weiteren Identitätsnachweis erbringen. So lassen sich Konten vor Angreifern schützen, die es auf schwache oder gestohlene Kennwörter abgesehen haben.

2.5 Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung i. S. d. Art. 22 DSGVO kommt nicht zum Einsatz.

2.6 Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Soweit personenbezogene Daten von Beschäftigten der TÜV NORD GROUP über den Mandanten TÜV NORD Service GmbH & Co. KG verarbeitet werden, ist regelmäßig Art. (88 DS-GVO i. V. m. § 26 Abs. 1 BDSG die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung. Sollten im Zusammenhang mit der Nutzung von MS-Teams personenbezogene Daten nicht für die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich, gleichwohl aber elementarer Bestandteil bei der Nutzung von MS-Teams sein, so ist Art. 6

Abs. 1 lit. f DS-GVO ersatzweise Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung.

Unser Interesse besteht in der Vereinfachung der internen Kommunikation, der Bearbeitung von Anfragen, der Steigerung der Effizienz sowie der Förderung unternehmens- bzw. standortübergreifender Zusammenarbeit. Schutzwürdige Interessen eines Betroffenen, die einer Einführung/Verwendung eines solchen Dienstes entgegenstünden sind regelmäßig nicht ersichtlich. Im Übrigen ist die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung bei der Durchführung von Online-Meetings Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO, soweit die Meetings im Rahmen von Vertragsbeziehungen durchgeführt werden.

Teilweise verarbeiten wir Ihre Daten auch auf Basis einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a D-SGVO. Dies geschieht insbesondere dann, wenn die Nutzung des Online-Tools von Ihnen veranlasst wird oder wenn Sie uns freiwillig Daten bekannt geben, welche für die Durchführung des Online-Dienstes nicht erforderlich sind (sog. optionale Angaben).

2.7 Empfänger und Weitergabe von Daten

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an Online-Meetings verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Beachten Sie bitte, dass Inhalte aus Online-Meetings wie auch bei persönlichen Besprechungstreffen häufig gerade dazu dienen, um Informationen mit Kunden, Interessenten oder Dritten zu kommunizieren und damit zur Weitergabe bestimmt sind.

Der Anbieter von MS-Teams erhält notwendigerweise Kenntnis von den o. g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsverarbeitungsvertrages mit Microsoft vorgesehen ist.

2.8 Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union

MS-Teams ist ein Dienst, der von einem Anbieter aus den USA erbracht wird.

Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet damit auch in einem Drittland statt. Hierdurch können sich für die Nutzer latente Risiken ergeben, da sich bspw. die Durchsetzung der Betroffenenrechte erschweren können.

2.9 Speicherung/Löschung der Daten

Wenn die verantwortliche Stelle die Verwendung des von Microsoft angebotenen Dienstes beendet, werden die entsprechenden persönlichen Daten zwischen 90 und 180 Tagen nach Einstellung des Dienstes gelöscht.

Wir löschen personenbezogene Daten grundsätzlich dann, wenn kein Erfordernis für eine weitere Speicherung besteht. Ein Erfordernis kann insbesondere dann bestehen, wenn die Daten noch benötigt werden, um vertragliche Leistungen zu erfüllen, Gewährleistungs- und ggf. Garantieansprüche prüfen und gewähren oder abwehren zu können. Microsoft hat dann

der Anforderung der TÜV NORD Service GmbH & Co. KG (Unternehmensadministrator) Folge zu leisten.

Weitere Informationen zur Speicherung von personenbezogenen Daten in MS-Teams finden Sie hier:

<https://docs.microsoft.com/de-de/microsoftteams/teams-privacy>

Sie haben das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten. Sie können sich für eine Auskunft jederzeit an uns wenden.

Den Link für das Auskunftersuchen finden Sie hier:

[Onlineformular zur Wahrung der Betroffenenrechte](#)

Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die zwecks Identitätsprüfung belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Im Falle einer Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung, kann diese jederzeit widerrufen werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht.

Schließlich haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Ein Recht auf Datenübertragbarkeit besteht ebenfalls im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben.

Zudem haben Sie das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Falls Sie ein Datenschutzproblem, eine Beschwerde oder Frage an den Microsoft „Chief Privacy Officer“ und den „EU Data Protection Officer“ haben, kontaktieren Sie diesen gerne über das [Webformular](#).

Der Microsoft EU Data Protection Officer ist unter folgender Anschrift erreichbar:

Microsoft Place

South County Business Park, Leopardstown Dublin 18, Irland.

Telefon: +353 1 706 3117